

Editorial

Mit Energieeffizienz der Finanzkrise begegnen – TÜV Rheinland LGA hilft



Sehr geehrte Kunden, liebe Freunde von TÜV Rheinland LGA,

20 bis 30 Liter Heizöl pro Quadratmeter - mit diesem Verbrauch müssen Eigentümer alter Immobilien Jahr für Jahr rechnen. Und auch, wenn sich der Heizölpreis auf einem Tiefstand befindet, der Blick zum Nachbarn im Neubau bleibt schmerzhaft. Denn moderne Häuser verbrauchen nur rund vier bis fünf Liter pro Quadratmeter und Saison. Wen verwundert es da, dass neben der Finanzkrise die Energieeffizienz das Thema der Zeit ist. Einziger Unterschied: Die Finanzkrise hat ihre ganz eigene Dynamik, beim Thema Energieeffizienz halten wir alle die Zügel selbst in der Hand.

Allein die Umstellung der größten Energieverbraucher im Haushalt auf optimierte Produkte, also vom Wäschetrockner über den Herd und Kühlschrank bis hin zur Beleuchtung, können den Geldbeutel um rund ein Drittel entlasten. Eine vierköpfige Familie kann so, ohne jegliche Einschränkung der Lebensqualität, leicht 300 Euro pro Jahr an Strom sparen. Aber auch Wärme isolierte Fenster, Dämm-Maßnahmen im Innen- und Außenbereich und verbrauchsreduzierte Heizungsanlagen mit Solarunterstützung schonen spürbar und nachhaltig den Geldbeutel. Ein Invest lohnt auch dann, wenn die Immobilie mittelfristig zum Verkauf ansteht. Mit einem entsprechend positiven Energiepass lassen sich wesentlich höhere Verkaufserlöse erzielen.

Die beiden Geschäftsbereiche Industrie-Service und Produkte von TÜV Rheinland LGA haben sich auf Dienstleistungen rund um die Energieeffizienz spezialisiert. Wir helfen nicht nur Produkte sicher, langlebig und sparsam zu gestalten, unsere Experten unterstützen Sie auch beim Auffinden von Wärme- bzw. Energieverlusten an Ihrer Immobilie. Zudem sind wir, wenn es um den Export der Produkte geht, für Hersteller und Importeure ein vertrauensvoller Ansprechpartner. Wir kennen nicht nur die gesetzlichen und technischen Grundlagen beispielsweise in Asien, Europa oder USA. Wir besitzen auch die notwendigen Akkreditierungen und Netzwerke, um Ihre Produkte schnellstmöglich für den gewünschten Zielmarkt zuzulassen. Und Stolperfallen, beispielsweise ein Problem bei der Elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV), können Sie und Ihr Produkt Wochen oder gar Monate zurückwerfen – kostbare Zeit, für Ihren ganz persönlichen Kampf gegen die Finanzkrise.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Jungnitsch', written in a cursive style.

Michael Jungnitsch